

Emma und die Projekttag der Nikolaus-von-Weis Schule in Landstuhl

21.03.2012

Emma nimmt den langen Weg auf sich unsere Schule zu besuchen. Die Schule liegt am Stadtrand, oben am Berg, in direkter Nachbarschaft zum US Militär Hospital. Dann kommt nur noch Wald und von ganz oben schaut der Luitpoldturm auf uns und die Stadt herunter.

**Siehe - Emma besucht die Schule (Lernroute 3)
- Emma beim Projekt Comic Life**

22. und 23.03.2012

Emma hat also anhand der Übersicht im Eingang erfahren, welche Projekte stattfinden und in welchen Räumen man die Teilnehmer findet.

Ein Teil der Schüler und Schülerinnen ist verreist.

Eine große Gruppe befindet sich zur Zeit in London, macht Sightseeing, geht ins Musical und übt sich im Gebrauch der englischen Sprache.

Eine zweite Gruppe ist zum Skifahren in die Berge aufgebrochen. Ziel ist das Skifahren zu erlernen oder die Kenntnisse aufzufrischen. Hier heißt das Zauberwort „Freizeitpädagogik“.

Die dritte Reisegruppe hält sich in Amsterdam auf. Ob sie bei Königin Beatrix zum „lecker Mittagessen“ eingeladen wird? Auf jeden Fall steht Kultur auf dem Programm.

In der Pfalzgalerie Kaiserslautern beschäftigt sich eine Schülerinnengruppe, unter Anleitung der Museumspädagogin, mit verschiedenen echten Kunstwerken und eine Projektgruppe hält Ausschau nach alternativen Lebensentwürfen (Life is life).

Los geht's!

Im Untergeschoss sind die Künstler am Schaffen.

Im ersten Raum werden Erdfarben selbst hergestellt und dann in Malereien kreativ eingesetzt. Emma stellt fest, dass ihr Aussehen sehr gut zu den Erdfarben passt. Gleich fühlt sie sich wie zuhause.

siehe Emma und die Erdfarben

Nebenan wird mit Werkzeug, Farbe und Pinsel gearbeitet. Hier werden alte Stühle verändert, aufgepeppt und auf vielerlei Weise zu ganz neuen Objekten. Emma kommt aus dem Staunen gar nicht mehr heraus.

siehe Emma in der Stuhlwerkstatt

Am Ende des Flures trifft Emma Schülerinnen, die sich mit Wolle beschäftigen, mit der Wolle, die normalerweise auf Emmas Körper wächst! Zwar weiß Emma, dass ihr und ihren Freunden in der Schafsherde einmal im Jahr ihre Wolle geschoren wird, aber was mit dieser dann passiert, hat sie bisher nicht so genau weiter verfolgt.

Hier liegt sie nun gereinigt, bunt eingefärbt in Knäueln aufgerollt. Emma springt hinein und fühlt sich wie im Himmel. Ach ist das so schön!

„Schade, dass ich nie so ein schönes buntes Haarkleid tragen werde, oder?“

Emma ist in der Filzwerkstatt gelandet. Mit heißem Wasser und Kernseife auf einer Gase (netzartige Unterlage) wird die schöne bunte Wolle ausgebreitet und solange gestreichelt und gedrückt, bis sie sich fest miteinander verbindet. Es entstehen Spirillen, Blüten, Bälle, Taschen und vieles mehr. Die Filzerinnen sind sehr nett. Sie geben Emma etwas von der

bunten Wolle ab. Lisa ihre neue Freundin aus dem ComicLife Projekt macht ihr daraus ein wunderschönes Kleid sogar mit Hut. Seht selbst.

siehe Emma beim Filzen (Lernroute 2)

So viel Kreativität macht hungrig. In der Schule ist für die Projektstage eine Cafeteria entstanden. Dort versorgen Schülerinnen ihre Kollegen, Kolleginnen und alle, die in diesen Tagen da sind, mit Brötchen, heißen Würstchen, leckeren Salaten, Eintopf und selbstgebackenem Kuchen. Dazu gibt es natürlich Cafe und allerlei Getränke. Für jeden der drei Tage lassen sie sich etwas Neues einfallen.

Es gibt zum Thema Essen auch Konkurrenz. Ein Projekt befasst sich mit dem Mittelalter. Dort werden am letzten Tag auch leckere Sachen gebacken. Und im Italien-Projekt schenken die Teilnehmer Emma sogar Rezepte zum nachkochen. Aber Emma liebt eigentlich mehr frische Gräser und Kräuter.

siehe Rezepte und Leckereien im Schulhaus (Lernroute 6)

Emmas neue Freunde Vanessa und Katharina von ComicLife holen Emma ab, um ihr noch mehr zu zeigen.

„Emma weißt du, dass hier in unserer Schule viele Tiere ausgestellt sind? Komm mit, wir gehen sie suchen.“

siehe Emmas Freund (Lernroute 8)

Neben den Tieren treffen sie noch auf etwas anderes. Die Schule hat einen Pflegeraum. Hier üben die angehenden Erzieher und Erzieherinnen, wie man Babys badet, wickelt, anzieht, was beim füttern zu beachten ist und vieles mehr. Das üben sie an zwei Babypuppen, die genauso groß und schwer sind wie echte Babys. Wer hätte das gedacht!

s.o.

Christin und Lion haben sich aufgemacht, im Schulhaus eine Umfrage zu starten. Sie fragen: „Welche Bücher, besonders Kinderbücher, kennt ihr und findet ihr besonders gut?“

Emma du musst wissen, Kinder und Jugendliteratur ist bei uns ein wichtiges Thema.“

Auf der Schulhomepage haben inzwischen drei Klassen insgesamt 49 Bilderbücher analysiert und ihre Ergebnisse ins Netz gestellt. Jeder kann sich dort darüber informieren.

Ganz neu sind jetzt auch Bildanalysen zu verschiedenen Kunstwerken eingestellt worden.

Sie können helfen, Bildbetrachtungen in der Praxis vorzubereiten.

<http://nvw-landstuhl.de/index.php/downloads/category/4-p.html>

siehe Literaturumfrage (Lernroute 4)

Sebastian und Lisa bringen Emma nun in die Turnhalle. Dort hat man sich zum Kurs Selbstverteidigung zusammengetan. Die Schülerinnen probieren aus, wie man sich effektiv körperlich wehren, also verteidigen kann, falls es mal zu einer Situation kommt, in der das nötig ist. Schwupps – ehe sich Emma versieht, ist sie auch schon mitten im Übungsgeschehen dabei. Eigentlich ist es ganz lustig, nur so zu tun, als ob man sich wehrt. Am Besten wäre es natürlich, wenn man das nie ernsthaft braucht.

siehe Selbstverteidigung (Lernroute 5)